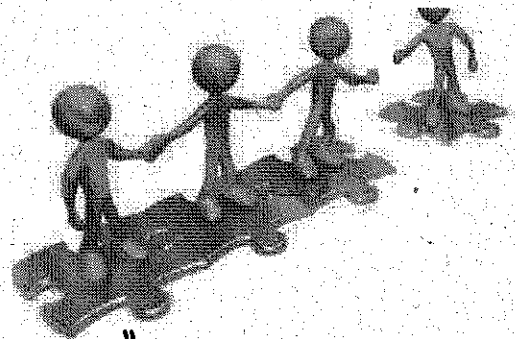


Liebe Eltern,



„Wir öffnen Türen für Begegnungen“

und die Begegnung ist der Schlüssel für eine gelungene Integration.

Das Kita Team trat mit einer Bitte an den Elternbeirat ran:

In unseren Kindergarten gehen zwei Jungs, die vor nicht einmal zwei Jahren mit ihrer Familie aus Syrien geflohen sind und nach einer langen Reise über mehrere Monate und verschiedene Zwischenstopps Fuß in Schwabach fassen konnte.

Die Beiden sind beliebt in ihrer Gruppe und haben viele Freunde gefunden. Der Große darf im September in die Schule gehen. Trotz der Sprachbarriere nehmen die Eltern an Veranstaltungen wie dem Elternfrühstück teil und sind sehr interessiert am Geschehen im Kindergarten. Durch einen respektvollen Umgang und die täglichen Begegnungen ist es gelungen, die Familie gut zu integrieren.

Nun kam es, dass die Familie vor einigen Wochen in ein größeres Haus umgezogen ist. Den Kindergarten zu Fuß zu erreichen, ist nun fast unmöglich geworden. Einen Führerschein haben die Eltern nicht. Da wir es der Familie gerne ermöglichen wollen, den jüngeren Bruder ab September weiter bei uns im Kindergarten zu lassen, bitten wir nun um Ihre Hilfe.

Wir wollen Spenden sammeln und hoffen so, der Familie eine Busfahrkarte zur Verfügung stellen zu können, mit der sie ihr Kind weiterhin in den Kindergarten bringen können. Bis zum Ende des Kindergartenjahres übernimmt diese Busfahrkarte die Diakonie.

Die Spenden sind anonym und freiwillig und können in eine Spardose geworfen werden, die sich oben im Flur zwischen Mäuse- und Käfergruppe befindet.

Für jede Unterstützung sagen wir, auch im Namen der Familie und dem Team, herzlich Dankeschön!

Der Elternbeirat

Osma Bekker

Herzlichen
Dank!